

# Es kann losgehen!

Eintracht Sondershausen freut sich über Wago-Unterstützung / 1:2 gegen Rot-Weiß II



Quelle: Thüringer Allgemeine, 31.07.2010

Zum Saisonauftakt präsentierte der BSV Eintracht Sondershausen die Wago Kontakttechnik GmbH als Hauptsponsor – und übte sich sonst in leisen Tönen.

Von Armin Burghardt

**SONDERSHAUSEN.** „Für uns zählt nicht der Werbeeffekt. Das tut er auch in Minden bei den Handballern nicht – von denen ich überzeugt bin, dass sie den Wiederaufstieg in die 1. Bundesliga schaffen. Uns geht es darum, der Region etwas zurückzugeben“, begründete Axel Christian Börner, Kaufmännischer Wago-Geschäftsführer, das Engagement bei Ein-

tracht. „Wir haben seit 1991 in Sondershausen sehr viel Glück gehabt. Und das liegt auch an den Menschen hier“, so Bör-

ner. Die Trikots mit dem Wago-Logo auf der Brust sind im Werden. Ein Muster war schon da, wurde mit Beifall bedacht.

„Wir hoffen auf eine erfolgreiche Saison und eine gute Zusammenarbeit“, so BSV-Chef Matthias Cchochlow nach dem

Dank an Spieler, Trainer, Schiedsrichter, Sponsoren, Helfer und Fans. Wagos Engagement sei ein Glücksfall für den Verein, zerstreue einige Sorgen. „Es wird nicht einfach“, ahnt Trainer Thomas Stang. „Die Gegner spielen nicht mehr gegen Sondershausen, sie spielen gegen den Landesmeister!“

In einem starken Test unterlag die Eintracht am Freitagabend Oberligist Rot-Weiß Erfurt II mit 1:2, beherrschte dabei die erste Hälfte und hätte höher führen müssen als durch Peter Thurnbachers 1:0 (13.). So setzte Axel Duft einen Elfer an den Pfosten (45.). Für die Erfurter trafen nach sechs Halbzeit-Wechseln bei den Gastgebern Lüttmann (60.) und Siga (66.)

**HÖHEPUNKTE:** Der Präsentation von Sponsor Wago (Axel Kirstein und Axel Christian Börner von Wago, Kapitän Daniel Rasch und die BSV-Vorstände Matthias Cchochlow, Matthias Springer/oben von links) folgte der Test gegen Rot-Weiß II. Fotos: Nico Kiesel